



Bundesfreiwilligendienst bei der IGFM

Sie wollen etwas Sinnvolles mit Ihrer Zeit machen?

Sie möchten sich für Schwächere engagieren?

Sie wollen einen Beitrag für Menschen leisten,

die aus politischen, religiösen oder ethnischen

Gründen verfolgt oder diskriminiert werden?

Dann sind Sie bei der IGFM in Frankfurt am Main genau richtig!

Dauer der Anstellung: 6-12 Monate,

Wochenstunden: Vollzeit; ab dem 28.

Lebensjahr ist Teilzeit möglich (mindestens 20 Wochenstunden)

Voraussetzungen: Kontaktfreudigkeit,

Engagement, Belastbarkeit, Interesse am

Weltgeschehen, Führerschein ist von Vorteil,

Freude am Schreiben, Einsatzbereitschaft bei Menschenrechtsveranstaltungen

Einsatzbereiche: Presse- und

Öffentlichkeitsarbeit, Humanitäre Hilfe,

Länderreferate, Organisation



Folgende Aufgaben erwarten Sie:

- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von Tagungen, Kongressen, Pressekonferenzen
- Mitarbeit bei der Presse & Öffentlichkeitsarbeit, Journalismus (thematische Recherche, Zeugenbefragung, Mitarbeit an Publikationen, Presseerklärungen, Länderdokumentationen)
- Hilfe bei der Betreuung von Gästen, ehemaligen politischen Gefangenen aus Verfolgerstaaten, Flüchtlingen und Interessenten
- Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung von humanitären Hilfstransporten an Sammel-, Sortier- und Packstationen der IGFM in Frankfurt am Main und Wittlich

Warum sie bei uns richtig sind:

Internationale Gesellschaft für Menschenrechte (IGFM) – Deutsche Sektion e.V.

Borsigallee 9, 60388 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel: 069-420 108-0 | Fax: 069-420 108-33 | eMail: info@igfm.de



- Sie erhalten einen Einblick in die weltweite Menschenrechtsarbeit.
- Wir bieten eine freundliche und offene Arbeitsatmosphäre.
- Die IGFM ist eine NON-Profit-Organisation. Als gemeinnützige Gesellschaft geht es uns nicht um eigenen Gewinn, sondern Leistung effektiver Hilfe für leidende Menschen auf der Welt.
- Wir arbeiten auf der Basis der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte und setzen uns für Religionsfreiheit, Gewissensfreiheit und Meinungsfreiheit ein.
- Sie bekommen einen Überblick über Möglichkeiten, sich auch neben dem BFD wirksam für Menschenrechte einzusetzen und dieses Anliegen zu verbreiten.
- Sie machen Erfahrungen im Bereich Journalismus, Mitgliederbetreuung und Humanitäre Hilfe.
- Sie erhalten ein Taschengeld und werden sozialversichert.

Wir freuen uns über Anfragen und Bewerbungen:

IGFM Frankfurt

Borsigallee 9 - 60388 Frankfurt/Main

Tel: 069 420 108 0

E-Mail: max.klingberg@igfm.de